



(Name und Anschrift des Bieters)

(Ort, Datum)

(Telefon, Telefax)

Email

An die
Europäische Schule Karlsruhe
Albert-Schweitzer-Straße 1
76139 Karlsruhe

Einreichungstermin: *Ergänzen, gem.
Aufforderung zur Angebotsabgabe*

**Beginn der Reinigungs-
arbeiten** : **01. März 2021**

ANGEBOT und Erklärungen des Bieters

für die Übernahme von Reinigungsarbeiten (Gebäude- u. Glasreinigung) und ergänzenden Dienstleistungen an der Europäischen Schule Karlsruhe

1. Das Angebot wird auf der Basis nachstehender Dokumente abgegeben,

die hiermit als Vertragsbestandteile im Auftragsfall anerkannt werden.

- Ausschreibungsunterlagen
- Annex I Technische Spezifikation
- Anlagen zu Annex I:
 - Annex I.1 - Reinigungskalender
 - Annex I.2 - Bodenbelagsarten
 - Annex I.3.1 – Spezifikation Bau A
 - Annex I.3.2 – Spezifikation Bau B
 - Annex I.3.3 – Spezifikation Bau C
 - Annex I.3.4 – Spezifikation Bau D
 - Annex I.3.5 – Spezifikation Bau E
 - Annex I.3.6 – Spezifikation Bau G
 - Annex I.3.7 – Spezifikation Bau G Anbau
 - Annex I.3.8 – Spezifikation Bau H Containeranlage II
 - Annex I.4 – Aufmaß Glasflächen
 - Annex I.5 – Bisherige Glasflächentypen
 - Annex I.6 – Neue Glasflächentypen – Ausschnitte Architektenzeichnung

- Annex II – Muster-Dienstleistungsvertrag
 - Bescheinigung zur Objektbesichtigung
2. Der Bieter bestätigt, dass unzulässig wettbewerbsbeschränkende Absprachen nach dem Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen, insbesondere Abreden und Verhandlungen mit anderen Bietern über
- Abgabe oder Nichtabgabe von Angeboten,
 - die zu fordernden Preise,
 - Bindungen sonstiger Entgelte,
 - Gewinnaufschläge,
 - Verarbeitungsspannen und andere Preisbestandteile,
 - Zahlungs-, Lieferungs- oder anderen Vertragsbedingungen, soweit sie unmittelbar oder mittelbar den Preis beeinflussen,
 - Entrichtung von Ausfallentschädigungen oder Abstandszahlungen,
 - Gewinnbeteiligungen oder andere Abgaben

nicht getroffen wurden.

3. Er bestätigt ferner, dass er den Verpflichtungen der Bewerbungsbedingungen nachgekommen ist, und dass er im Falle des Zuschlags eine dem Abschnitt III.3.2 der Ausschreibungsunterlagen entsprechende Versicherung abschließen wird bzw. dass diese besteht und aufrechterhalten wird.
4. Der Bieter erklärt mit der Abgabe des Angebots, dass er seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Sozialabgaben nachkommt und die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistungen erfüllt. Des Weiteren erklärt er, dass er alle Beschäftigten innerhalb dieses Auftrages getreu den Vorgaben des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes (AEntG) und gemäß den gültigen Tarifverträgen entlohnt.
5. Es gelten die gültigen allgemeinen technischen und DIN-Vorschriften, die Unfallverhütungsvorschrift – Allgemeine Vorschriften (VBG1) -, die weiteren für den Auftraggeber geltenden Unfallverhütungsvorschriften sowie die allgemein anerkannten sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Regeln.
6. Der Bieter erkennt durch seine Unterschrift an, dass er wegen Nichteinhaltung seiner Vertragspflichten oder wegen einer wissentlich falschen Erklärung von weiteren Aufträgen ausgeschlossen werden kann.
7. Für die Bearbeitung des Angebotes werden keine Kosten erstattet.
8. Das Vergabeverfahren richtet sich nach der Haushaltsordnung zur Haushaltsführung der Europäischen Schulen nebst Durchführungsbestimmungen, in ihrer jeweils gültigen Form, einzusehen unter www.eurasc.eu.
11. Der Bieter ist sechs Monate, im Auftragsfall für die Dauer des Vertrages an sein Angebot gebunden.

Nach Ergehen des Beschlusses über die Auftragsvergabe informiert die Europäische Schule alle Bewerber so schnell wie möglich darüber, ob sie den Zuschlag erhalten haben oder nicht. Der Zuschlagsbescheid an den ausgewählten Bewerber allein begründet noch keinerlei Verpflichtung des Auftraggebers. Der Vertrag mit dem Auftragnehmer kann erst nach Ablauf einer Frist von zwei Kalenderwochen, gerechnet ab dem Tag nach der zeitgleichen Absendung der Ablehnungsbescheide und des Zuschlagsbescheids, unterzeichnet werden.

Der Bieter hat alle Angebotsunterlagen nach Ziffer 1 zur Kenntnis genommen und erkennt durch seine Unterschrift diese Unterlagen ausdrücklich als Bestandteil des künftigen Vertrages für sich als verbindlich an.

12. Der Auftraggeber behält sich vor, das für ihn gesamtwirtschaftlich günstigste Angebot zu berücksichtigen (siehe Zuschlagskriterien Abschnitt IV.1 der Ausschreibungsunterlagen).

13. Auflistung des Bieters über die von ihm mit dem Angebot eingereichten Unterlagen

Diesem Schreiben sind nachfolgende Dokumente beigelegt:

16. Weitere Erklärungen des Bieters einschließlich der ihm zuzurechnenden Personen:

Ich/Wir erkläre(n), dass

- ich/wir die Bedingungen und Bestimmungen dieser Ausschreibung einzeln und in ihrer Gesamtheit als verbindlich anerkenne/n.
- ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht wegen illegaler Beschäftigung von Arbeitskräften mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen verurteilt oder mit einer Geldbuße von mehr als 2.500 EUR belegt worden bin/sind.
- ich/wir die Europäische Schule unverzüglich informieren und ggfs. aktualisierte Eigenerklärungen bzw. Nachweise abgebe/n werde/n, falls sich während des weiteren Verfahrens (auch nach der Angebotsabgabe) Änderungen an den von mir/uns erklärten Sachverhalten oder anderen für uns erkennbar relevanten Voraussetzungen für eine Zuschlagserteilung ergeben oder falls sich seit der Teilnahme am Teilnehmerwettbewerb derartige ergeben haben. Die im Rahmen des Teilnehmerwettbewerbs abgegebene Ehrenwörtliche Versicherung wird in ihrer Gültigkeit aktuell bestätigt und somit das Nichtvorliegen der Ausschlusskriterien. Diese Erklärung bezieht sich auch auf alle Mitglieder der Bietergemeinschaft.

Ich bin/Wir sind mir/uns bewusst, dass wissentlich falsche Erklärungen meinen/unseren Ausschluss von dieser und weiteren Auftragserteilungen zur Folge haben können.

Ort, Datum

Stempel und rechtsverbindliche Unterschrift des Bieters